



Mexiko: Mülltrennung und Recycling auf Isla Mujeres IV, Networking for Sustainability IV

EURO 52.900,00 (Müll und Recycling) Arbeitsbereich: *PROJECT*
EURO 48.773,00 (Networking) Arbeitsbereich: *PROJECT*

profil

Partner: Amigos de Isla Contoy (AIC), Mexiko

Beteiligte: Die Menschen auf der Insel Isla Mujeres

Ökologie: Einführung eines Materialrecyclings und eines langfristig umweltgerechten Umgangs mit Alt- und Reststoffen

Ökonomie: Erhaltung und Stärkung der Umweltqualität als Basis für den Tourismus

Soziales: Stärkung der Gemeinschaft durch Selbstorganisation und Eigenverantwortlichkeit

Maßnahmen:

- * Betrieb eines Gemeinschaftszentrums für Umweltbildung auf der Isla Mujeres
- * Unterstützung und Förderung des Nationalparks Isla Contoy
- * Organisation eines Wertstoffrecycling auf Isla Mujeres
- * Aufklärungsarbeit zur Abfallproblematik auf Isla Mujeres und darüber hinaus
- * Durchführung von Umweltbildungsprogrammen in der weiteren Region sowie in Schulen und Kindergärten
- * Durchführung von Workshops mit verschiedenen regionalen und lokalen Organisationen
- * Einrichtung und Unterstützung programmbegleitender Arbeitsgruppen
- * Unterhaltung und Pflege eines Netzwerkes von Organisationen des Natur- und Umweltschutzes

Zum Umgang mit Abfall auf Isla Mujeres IV – Januar bis Dezember 2008

Das Vorhaben soll die bisherigen Bemühungen um eine nachhaltige Nutzung der Ressourcen in der Küstengemeinde auf Isla Mujeres in Mexiko fortsetzen und verbessern. Dies wurde in 2008 durch verschiedene Kurse und Seminare zur Umweltbildung erreicht, die der gemeinnützige Verein Amigos de Isla Contoy (AIC) veranstaltet hat.

Wichtigstes Programm, das in diesem Jahr fortgesetzt wurde, war das "Gemeinschaftsprogramm zur Sammlung und Sortierung von rezyklierbaren Materialien", das auch Workshops mit Schulkindern, Hotelangestellten und Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes umfasste. Insgesamt wurden 134 Veranstaltungen organisiert, an denen 2.857 Schüler und 790 Erwachsene teilgenommen haben. Mehr als 320 Familien und 15 Tourismus-Unternehmen haben das Angebot genutzt.

An den Programmen zum Schutz der Korallenriffe sowie zum Schutz des Nationalparks Isla Contoy haben mehr als 2.800 Schüler aus zehn öffentlichen und zwei privaten Schulen teilgenommen. In der zweiten Jahreshälfte wurden zusätzlich verschiedene Workshops zum Thema Nachhaltige Entwicklung von den Amigos de Isla Contoy angeboten, die von 255 Erwachsenen und 196 Schülern wahrgenommen wurden. Zu den Einzelthemen gehörten Möglichkeiten zur Mitwirkung an Umweltverbesserungen in der Gemeinde, Führungsqualitäten für Umweltaktivisten, Wiederverwendung von Plastikflaschen, Karton und Papier oder die einheimische Fauna in Feuchtgebieten und Wäldern Quintana Roos.

Eine erfolgreiche Spendensammlung hat die Fertigstellung des Gemeinschaftszentrums für Umweltbildung ermöglicht, in dem viele der genannten Veranstaltungen abgehalten wurden.

Das "Gemeinschaftsprogramm zur Sammlung und Sortierung von rezyklierbaren Materialien" diente der neuen Gemeindeverwaltung der Isla Mujeres zum Vorbild, die zwei Programme zur Sammlung von Plastikflaschen, Pappe und Altmetall entwickelt hat. Dennoch benötigte das Gemeindeprogramm die Unterstützung und Mithilfe der AIC bei der Fortführung der Information und Aufklärung der Öffentlichkeit.

Die Amigos de Isla Contoy haben ganzjährig verschiedene Umweltbildungsveranstaltungen mit Schü-

lern und Studenten, Lehrern und Eltern durchgeführt, etwa Säuberungsaktionen am Strand und in der Lagune, Baumpflanzungen an Schulen, Sommerkurse für Kinder, Puppenspiel-Vorführungen oder die dauerhafte Sammlung von Batterien in Schulen, Geschäften und Hotels. Ältere Schüler wurde die Teilnahme am "Children for the Environment Congress" in Cozumel ermöglicht.

Die erfolgreich Durchführung des letztjährigen Umweltbildungsprogramms der Amigos ist das Ergebnis eines kontinuierlichen und professionellen Engagements, der enthusiastischen Beteiligung verschiedener Teile der Gemeinde Isla Mujeres sowie der Unterstützung durch die Lighthouse Foundation, das Regional Program of Conservation and Sustainable Development, die Lima Zuno Foundation, einzelne Bürger und Tourismusunternehmen.

Die Mehrheit der Teilnehmer an den Programmen der AIC hat nunmehr ein tieferes Verständnis für die Notwendigkeit von Recycling und dessen Verknüpfung mit einer sauberen Umwelt oder einem nachhaltigen Tourismus als ökonomischer Basis der Insel.

Networking for Sustainability IV

Das Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines Netzwerkes von lokalen Akteuren, die aktiv an der nachhaltigen Entwicklung von Isla Contoy, Isla Mujeres, Cancun und der Region mitwirken. Die Amigos de Isla Contoy wollen dadurch das öffentliche Bewusstsein für die Meeresumwelt und deren Verflechtung mit menschlichen Aktivitäten schärfen.

Im Jahr 2008 wurden die Umweltbildungsprogramme fortgesetzt, ebenso die Aktivitäten zur Förderung und Erhaltung von zwei Naturschutzgebieten an der Nordost-Küste der Halbinsel Yucatan, der Nationalparks Isla Contoy und Punta Nizuc, der Isla Mujeres sowie Punta Cancúns, die jeweils einen direkten Nutzen der lokalen Gemeinden der Isla Mujeres und Cancun haben.

Das Netzwerk der lokalen Akteure konnte durch die steigende Teilnehmerzahl an den Programmen und Aktivitäten der Amigos de Isla Contoy gestärkt werden. Wichtigste Akteure und Teile des Netzwerkes sind öffentliche und private Schulen, öffentliche und private Universitäten, die kommunalen Regierungen der Isla Mujeres und von Cancun, die Nationale Kommission der Naturschutzgebiete, das Programm zum Umwelt- und Naturschutz für eine nachhaltige Entwicklung des mexikanischen Ministers für Umwelt und natürliche Ressourcen, dem Generalsekretär für Stadtentwicklung und Umwelt des Staates Quintana Roo, die Marineeinheit auf Isla Mujeres, Besitzer von Hotels, Restaurants und Geschäften, Reiseveranstalter, lokale Nichtregierungsorganisationen und Stiftungen und die lokalen Medien.

Das Info-Center der Amigos de Isla Contoy in der Innenstadt von Cancun macht auf die Isla Contoy aufmerksam und bietet Anwohnern, Schulen, nationalen und internationalen Touristen ein regelmäßiges Programm zur Förderung des Nationalparks Isla Contoy an. Mit der Unterstützung von Studenten der Universität wurde der Nationalpark Isla Contoy dem Service-Personal von 108 Hotels in Cancun vorgestellt und für die Weitergabe der Informationen an Touristen geworben.

Jedes Jahr wählen acht bis zehn Studenten der Universität die Programme der Amigos de Isla Contoy aus, um die in der Ausbildung geforderten sozialen und beruflichen Praktika zu absolvieren. Damit tragen sie erheblich zur Bewusstseinsbildung für die lokale Umwelt bei. In den letzten fünf Jahren haben mehr als fünfzig Studenten an den Programmen der Organisation teilgenommen.

Projektpartner:

Catalina Galindo de Prince
Amigos de Isla Contoy
Centro Comercial Plaza Bonita
Local E1 PB S.M.28 Cancun
Mexico